

Miese Vertretungsstunde gehabt

Beitrag von „MrGriffin“ vom 14. Oktober 2014 13:05

Zitat von FüllerFuxi

Mein Fazit: Fremde Klassen plus kein Material = Film zeigen. Dann sind die SuS halbwegs friedlich und ich mach mich nicht zum Deppen.

Ich muss dir leider ganz ehrlich sagen, ich finde, diese Aussage ist ein Armutszeugnis. Du bestätigst für dich selbst: Ich bin nicht in der Lage eine Vertretungsstunde in einer 10. Klasse durchzuführen.

Persönlich finde ich auch nicht, dass Vertretungsstunden sehr kompliziert sind. Ich habe sie immer gerne gemacht und mache sie auch nach wie vor gerne, weil ich dadurch auch die anderen SuS unserer Schule kennenlernen. Wenn man neu an einer Schule ist, stimmt es schon, dass die ersten paar Minuten immer ein kleiner Machtkampf ist. Die SuS möchten erst einmal ausprobieren, wie weit sie gehen können. Wenn aber innerhalb der ersten Minuten die Grenzen klar definiert sind, kann meiner Erfahrung nach danach Unterricht gemacht werden.

Jetzt hilft dir das aber vermutlich auch nicht viel weiter, denn deinen Beiträgen entnehme ich, dass du oft sehr unsicher bist und Angst hast, dich lächerlich zu machen bzw. dich von den SuS vorgeführt zu werden. So etwas ist natürlich eine Typsache. Bevor du jetzt aber dein Leben lang Angst vor "älteren" Schülern hast und in Vertretungsstunden nur Filme guckst, wäre es vielleicht besser, einmal deine Stunde und deine Lehrerpersönlichkeit zu reflektieren. Sonst bist du nachher als die Lehrerin bekannt, die "immer Filme guckt". Im Kollegium und bei den SuS.